

# Ausbau der Umspannanlage Osterath

Informationsabend

1. Juli 2013

Info-Veranstaltung am 1. Juli in Osterath

## Programm

19:00 Uhr	<b>Begrüßung</b> Dr. Frank Claus, Firma IKU GmbH <b>Projektvorstellung Ausbau Umspannanlage Osterath</b> Dr. Armin Braun, Amprion GmbH
19:30 Uhr	<b>Fragen und Antworten im Plenum</b>
ca. 20.00 Uhr	<b>Dialog zur Konverterplanung</b> Dr. Armin Braun und Marian Rappl
ca. 20:15 Uhr	<b>Statements</b> (Stadt Meerbusch, Bürgerinitiative) <b>Fragen und Antworten im Plenum</b>
ca. 21.00 Uhr	<b>Optional:</b> <u>Einzelgespräche</u> mit den anwesenden Fachleuten (Ausstellung: Pläne und Erläuterungen zum Projekt)

Moderation: Dr. Frank Claus, IKU GmbH, Dortmund



# Warum muss die Umspannanlage Osterath heute ausgebaut werden?

Welche Aufgabe hat die Umspannanlage heute und zukünftig?

- a) Versorgung der Region  
Transformatoren speisen den Strom in das Verteilnetz
- b) Knotenpunkt für Stromübertragung  
Übertragung des Kraftwerksstroms und stetig  
steigende Übertragung des Windstroms aus  
Norddeutschland in die Ballungszentren

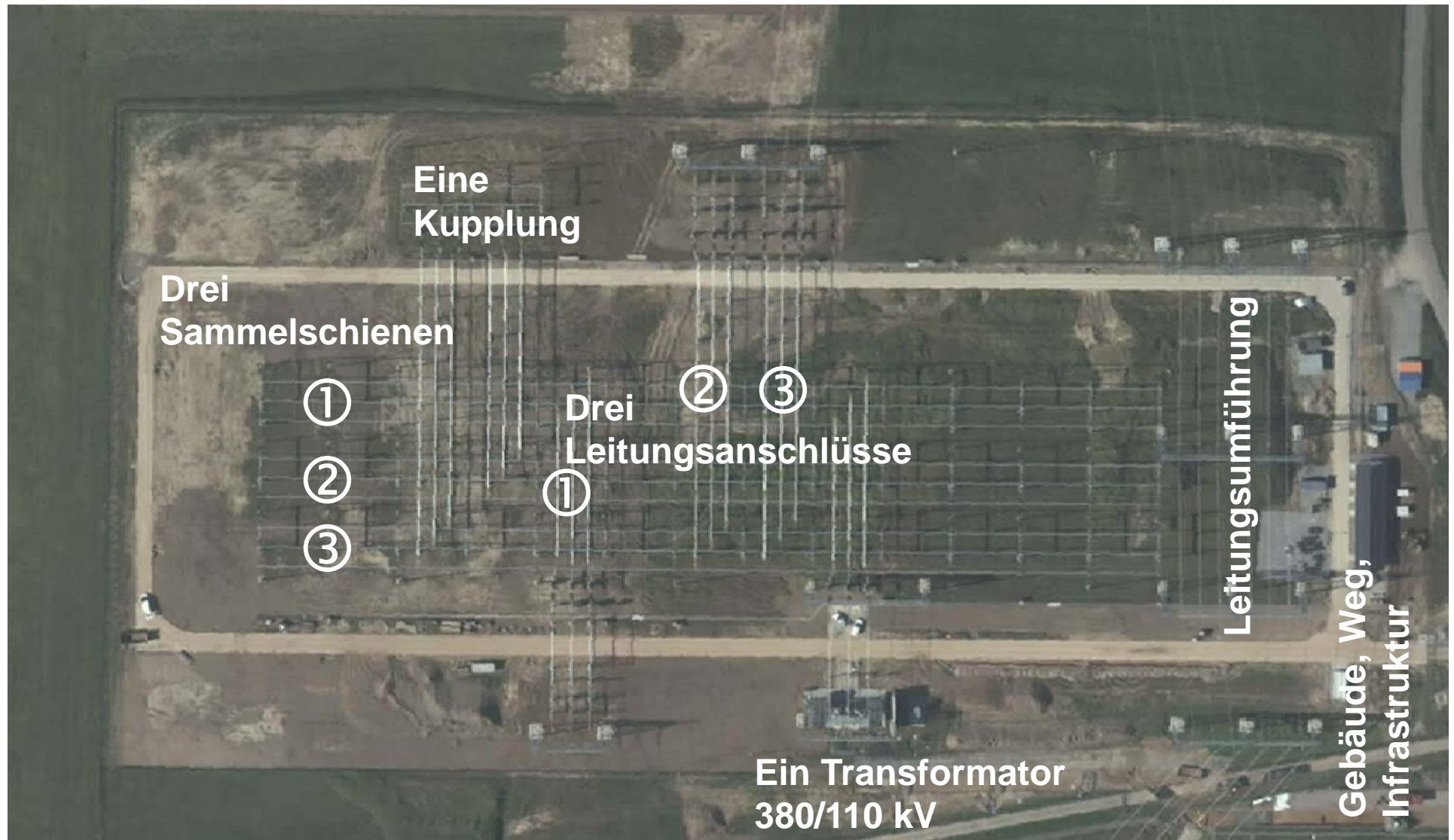
➤ Ausbau für EnLAG-Leitungen



# Wo findet der Ausbau statt?

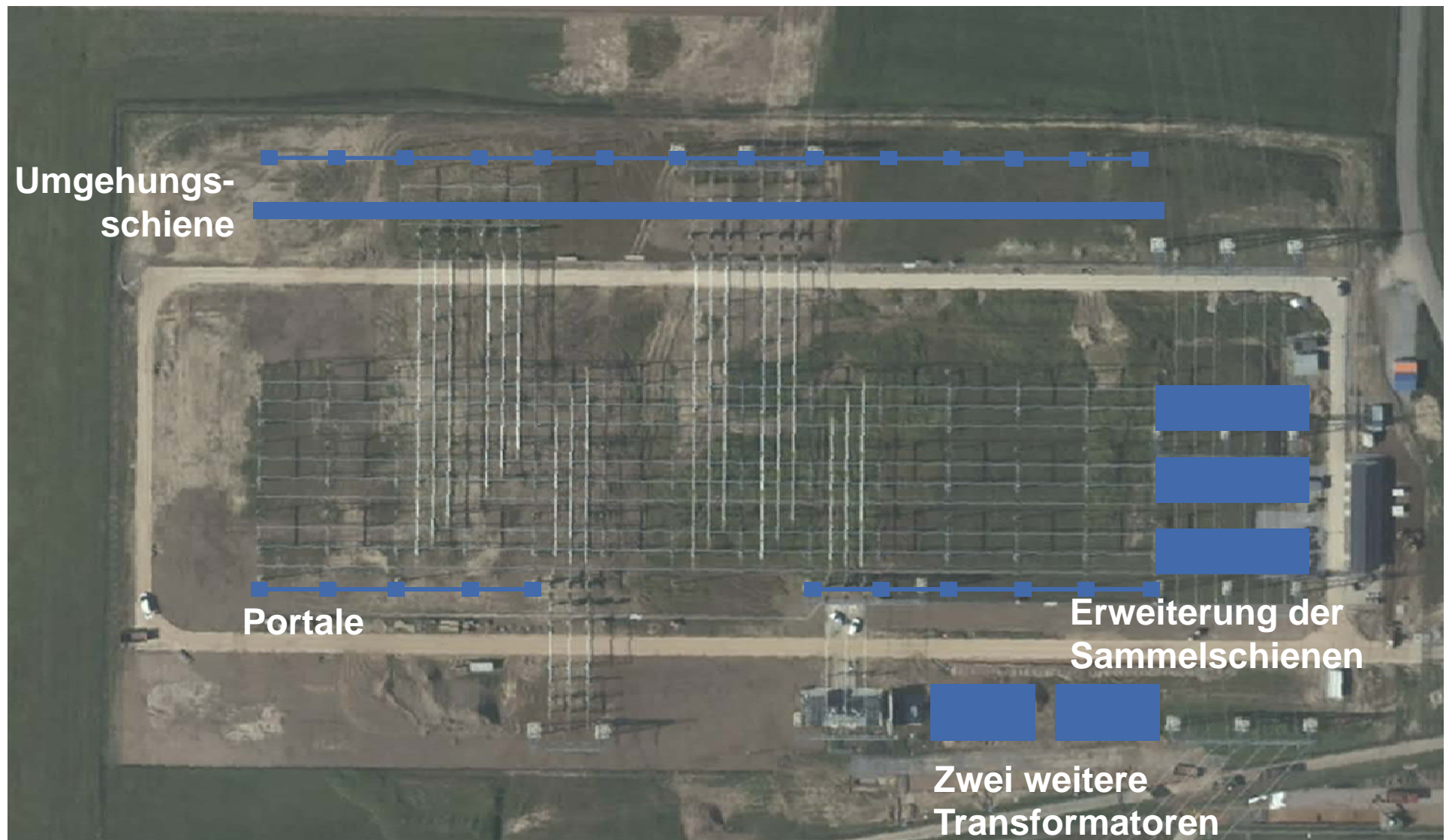


# Was gibt es derzeit in der Umspannstation?



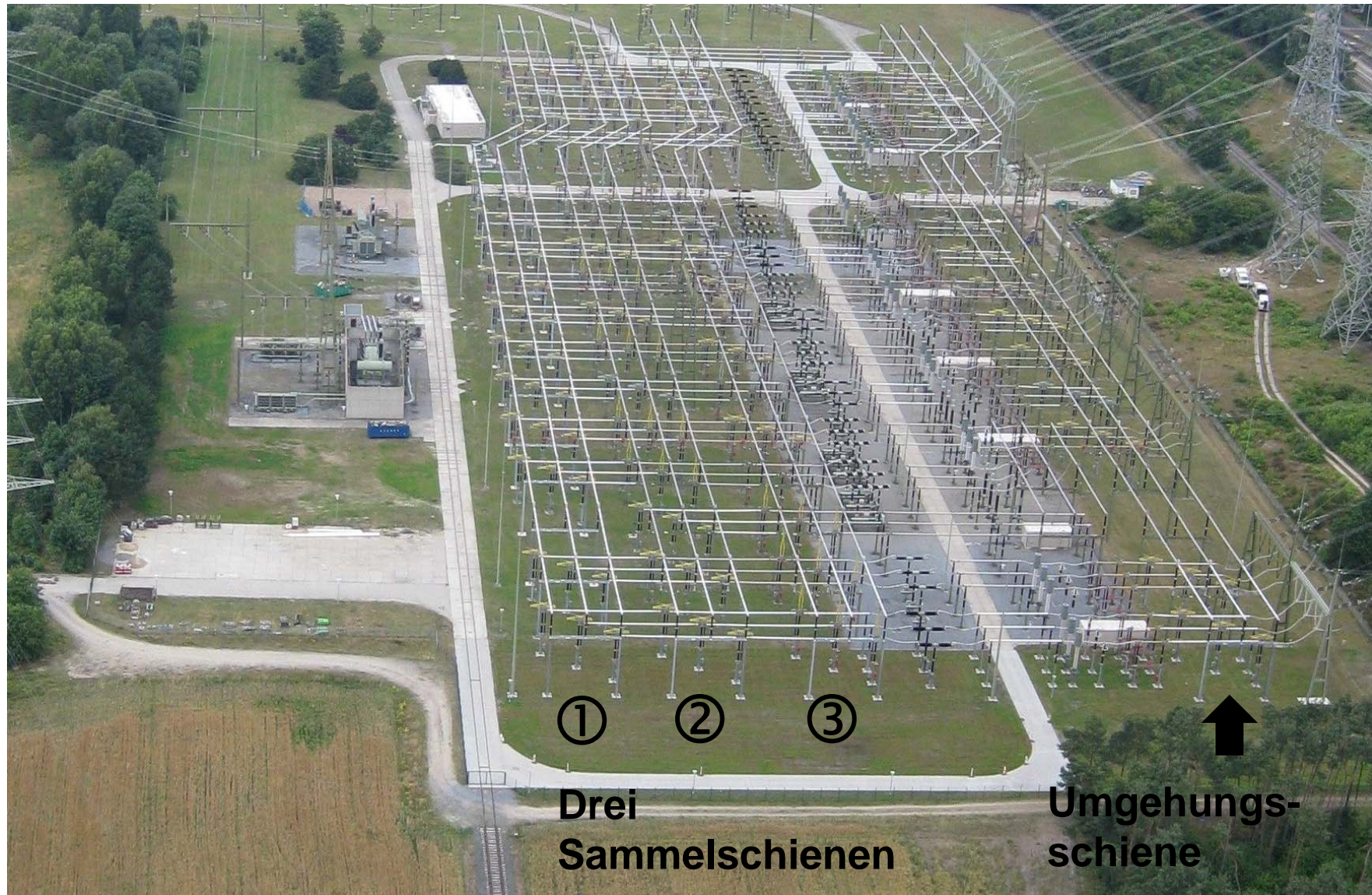


# Was kommt in der Umspannanlage hinzu?





# Vergleichbare Umspannanlage Hanekenfähr





# Neben dem bestehenden Transformator werden noch zwei weitere aufgestellt.

- Die drei alten Transformatoren werden anschließend abgeschaltet
- Die Anlage wird deutlich leiser





In diesem Bereich wird  
die Sammelschiene verlängert



## Das ist eine freie Feldteilung





# So sieht eine bestückte Feldteilung aus



# Welche Funktionen werden ausgebaut?

- Über die drei Transformatoren wird die Region mit Strom versorgt.
- Die ankommenden Stromkreise werden in der Umspannanlage angeschlossen, um die Transformatoren sicher zu versorgen und die Stromflüsse bestmöglich auf die Stromkreise zu verteilen.
- Mit einer Umgehungsschiene wird die Gesamtverfügbarkeit einer Schaltanlage deutlich erhöht.
  - Wenn ein Schaltfeld nicht verfügbar ist, kann der Strom über den Bypass Umgehungsschiene und eine Kupplung überbrückt werden.
  - Zur Anbindung an die Umgehungsschiene werden die Stromkreise teilweise über die Sammelschienen geführt.



# Nächste Schritte

- Einreichung des Antrags nach Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) nach §16 (enthält u.a. den Bauantrag) beim Rhein-Kreis Neuss im Juli 2013
- Träger öffentlicher Belange (u.a. Stadt Meerbusch) werden beteiligt
- Ausschreibung (Bauleistungen, Stahlkonstruktion, Elektromontage)
- Vergabe und Baubeginn nach Erhalt der Genehmigung
- Inbetriebnahme der neuen 380-kV-Schaltfelder und Bauende (2015)
  
- Der Netzanschluss des Konverters wird anschließend errichtet. In diesem Projekt werden hierfür keine Vorleistungen erbracht.

# Konverter: Wie geht es weiter?

- Juni 2013: Bundesbedarfsplangesetz verabschiedet, Osterath als Netzverknüpfungspunkt festgelegt
- Sept./Okt. 2013: Vorstellung Kriterienkatalog für Konverterstandortwahl und Beratung mit allen Kommunen im Suchraum (20 km-Radius rund um Osterath)
- Bis Ende 2013: Bewertung der möglichen Konverterstandorte anhand der Kriterien
- Anfang 2014: Vorstellung der bewerteten Standorte
- Anschließend: Start des Genehmigungsverfahrens